

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1923)
Heft: 10-12

Rubrik: Kunstblatt 1923

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ammann Eugen, Basel, «Blumen»; Berger Hans, Genève, «Portrait»; Blanchet Alex., Genève, «Portrait»; Bolens Ernest, Basel, «Cassis»; Brack Max, Gwatt, «Bauer»; Diserens Albert, Lausanne, «Les vieilles maisons»; Kündig Reinhold, Hirzel, «Landschaft»; Martin Eugène, Genève, «Le Quai»; Mülli Rudolf, Zürich, «Portrait M. Sch.»; Surbek Viktor, Bern, «Landschaft»; v. Tschärner Joh., Zürich, «Intérieur»; Wyler Otto, Aarau, «Herbst in den Bergen»; Zaccheo Ugo, Minusio, «Cimalmotto»; Hubacher Hermann, Zollikon, «Badende» (Bronze).

Die Ankäufe des Bundes belaufen sich insgesamt auf Fr. 21 100.—. Wir sind dem Chef des Departements des Innern und seinen Kollegen im Bundesrat zu Dank verpflichtet für das Interesse, das sie an unserer Ausstellung in Bern reichlich betätigt haben.

Kunstblatt 1923.

Das Kunstblatt 1923, das wir bekanntlich Cuno Amiet zu verdanken haben, kann infolge einer nun glücklicherweise behobenen Erkrankung des Künstlers erst in den nächsten Tagen fertiggestellt werden. Die Zusage an unsere Passivmitglieder und die Sektionspräsidenten dürfte immerhin noch vor Weihnachten erfolgen.

Unsere Publikationen.

Die diesjährige Generalversammlung in Luzern hat, wie hier bereits mitgeteilt wurde, den Beschluss gefasst, es solle anstatt der bisherigen «Schweizerkunst» ein illustriertes Jahrbuch und daneben eine Anzahl lediglich für die Aktivmitglieder bestimmte «Mitteilungen» (Bulletins) publiziert werden. Das in Vorbereitung stehende Jahrbuch wird den Aktiv- und Passivmitgliedern voraussichtlich nach der Generalversammlung 1924 zugestellt werden. Mit vorliegender Nummer erscheint die «Schweizerkunst» in ihrer bisherigen Form zum letztenmal.
